

# Zu Punkt der Tagesordnung

## Beratungsstand zu der Vorlage

<b>Beschlussvorlage</b>			<b>Drucksache</b>
- öffentlich -			<b>0290/2017</b>
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Federführung</b>	
Ö 26.04.2017	Wirtschaftsausschuss	Büro des Oberbürgermeisters - Referat für Wirtschaft	
Ö 04.05.2017	Bauausschuss	Büro des Oberbürgermeisters - Referat für Wirtschaft	
Ö 09.05.2017	Finanzausschuss	Büro des Oberbürgermeisters - Referat für Wirtschaft	
Ö 10.05.2017	Hauptausschuss	Büro des Oberbürgermeisters - Referat für Wirtschaft	
Ö 18.05.2017	Ratsversammlung	Büro des Oberbürgermeisters - Referat für Wirtschaft	

**Betreff:**  
Erschließung des Gewerbegebiets Boelckestraße-Nord; geplanter Bebauungsplan Nr. 910 (Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages sowie einer Finanzierungsvereinbarung)

### Bisherige Beschlüsse:

<b>06.04.2017</b>	<b>Bauausschuss</b>
-------------------	---------------------

Nach intensiver Diskussion und einer dreizehnminütigen Sitzungsunterbrechung beantragt Ratsherr Heinrichs (SPD) die Vertagung der Vorlage, um der Verwaltung bis zur nächsten Sitzung die Gelegenheit zu geben, das in § 3 der Finanzierungsvereinbarung genannte Honorar von 100.000 Euro näher zu erläutern.

### Abstimmung über den Vertagungsantrag:

Ja-Stimmen: SPD, GRÜNE, SSW

Nein-Stimmen: CDU, LINKE

Enthaltungen: Keine

Damit ist die Vorlage mehrheitlich vertagt.

<b>26.04.2017</b>	<b>Wirtschaftsausschuss</b>
-------------------	-----------------------------

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

<b>04.05.2017</b>	<b>Bauausschuss</b>
-------------------	---------------------

Ratsherr Langniß (GRÜNE) bringt folgenden Ergänzungsantrag ein:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, zu prüfen und zu klären, warum zusätzlich zu den durch den KiWi-Tower Verkauf eingesparten Personal- und Sachkosten in Höhe von 150.000 € jährlich, die ausdrücklich für Projektsteuerung und Entwicklung vorgesehen waren, die

KiWi weitere 100.000 € dafür einfordert.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, zu prüfen, ob es nicht sinnvoller ist, das Baudezemat mit der beschriebenen Stelle (für 2 Jahren eine dreiviertel Stelle analog der Eingruppierung E 12 Stufe 3 TVÖD) aufzustocken um eine Beschleunigung aller anstehenden Entwicklungen zu erreichen.

**Abstimmung über den Ergänzungsantrag:**

Mit den Stimmen der GRÜNEN für den Antrag, mit den Stimmen der übrigen Bauausschussmitglieder mehrheitlich abgelehnt.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Kieler Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH (KiWi) den als Entwurf beigefügten städtebaulichen Vertrag gem. §11 BauGB zur Erschließung des zukünftigen Gewerbegebietes im Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 910 sowie die Finanzierungsvereinbarung zur marktreifen Entwicklung zu schließen.

**Abstimmung:**

Bei Gegenstimmen der GRÜNEN mit den Stimmen der übrigen Bauausschussmitglieder mehrheitlich beschlossen.

<b>09.05.2017</b>	<b>Finanzausschuss</b>
-------------------	------------------------

Das Beratungsergebnis wird mit dem Tischmaterial zur Sitzung der Ratsversammlung nachgereicht.

<b>10.05.2017</b>	<b>Hauptausschuss</b>
-------------------	-----------------------

Das Beratungsergebnis wird mit dem Tischmaterial zur Sitzung der Ratsversammlung nachgereicht.